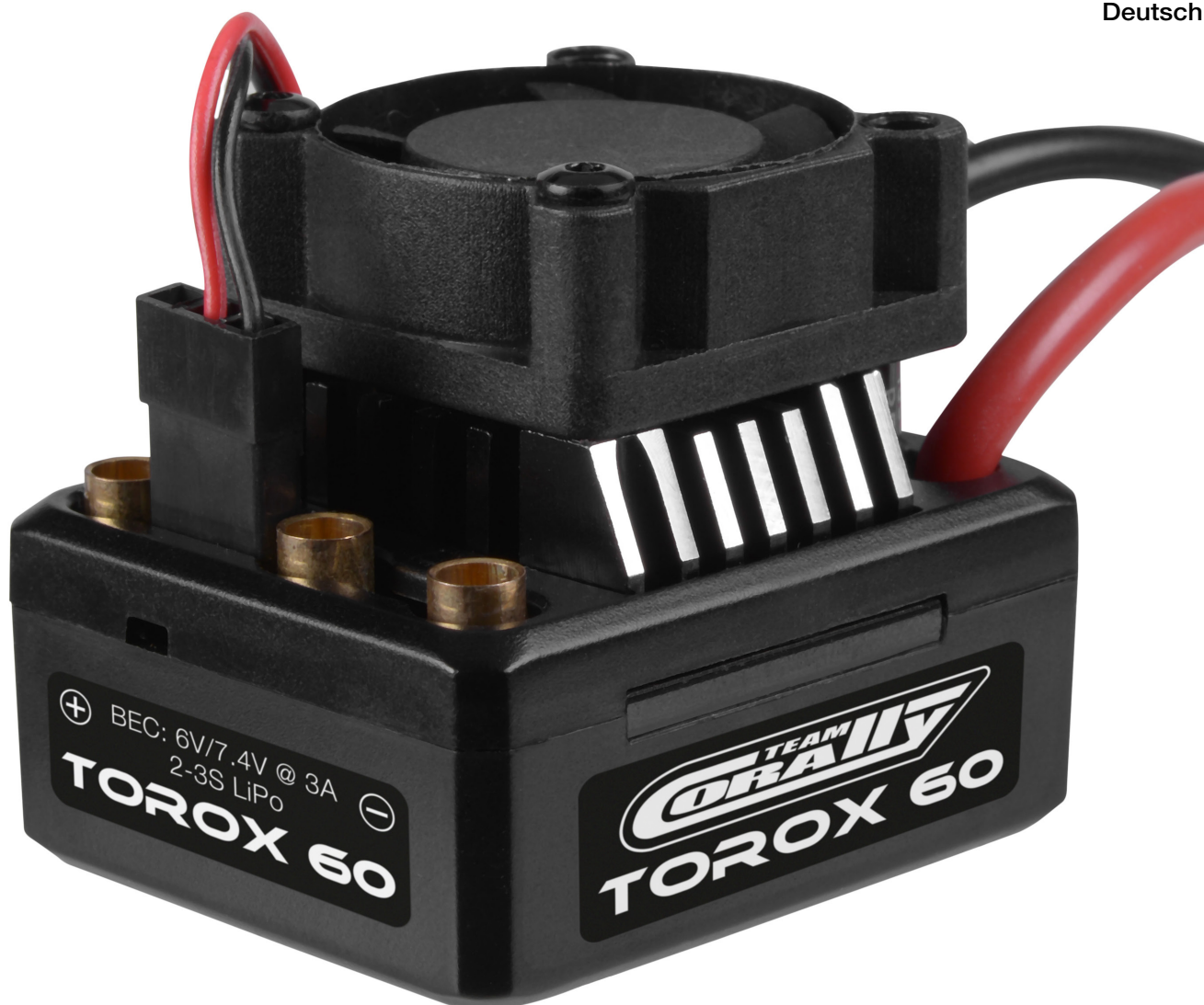




ANLEITUNG



Deutsch



TOROX 60

Fahrregler - 60A - Brushless - 2-3S

#C-54010 Manual - Revised : 2021-12

www.corally.com

WARNUNGEN

- Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel und Anschlüsse ordnungsgemäß isoliert sind, bevor Sie den Regler mit dem Motor und dem Akku verbinden.
Ein Kurzschluss kann zu irreparablen Schäden am Regler führen.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Geräte richtig angeschlossen sind. Eine schlechte Verbindung kann zum Verlust der Fahrzeugkontrolle oder zur Beschädigung des Reglers führen.
- Lesen Sie die Handbücher aller Netzteile und vergewissern Sie sich, dass die Konfiguration des Netzteils korrekt ist, bevor Sie diesen Regler verwenden.
- Bitte verwenden Sie einen LötKolben mit einer Leistung von mindestens 60W, um alle Ein-/Ausgangskabel mit Steckern zu verlöten.
- Halten Sie das Fahrzeug nicht in die Luft und starten Sie es nicht mit Vollgas, da sich Gummireifen extrem ausdehnen und sogar reißen können, was zu schweren Verletzungen führen kann.
- Verwenden Sie den Regler nicht mehr, wenn die Temperatur seines Gehäuses 90°C/194°F übersteigt, da sonst der Regler zerstört wird und Ihr Motor beschädigt werden kann. Wir empfehlen die Einstellung des "ESC Thermal Protection" auf 105°C/221°F (dies ist die interne Temperatur des ESC).
- Bitte entfernen Sie das ESC-Kühlgebläse, bevor Sie das Fahrzeug Flüssigkeiten aussetzen und trocknen Sie es sofort nach dem Gebrauch vollständig ab.
- Trennen Sie die Batterien nach dem Gebrauch immer ab, da der Regler immer Strom verbraucht, wenn er an die Batterie angeschlossen ist (auch wenn der Regler ausgeschaltet ist). Ein längerer Kontakt führt zur vollständigen Entladung der Batterie und zu deren Beschädigung. Dies wird NICHT durch die Garantie abgedeckt.

DATEN

Cont./Peak Current	60A / 450A
Motor Type	Sensorless/Sensored Brushless Motor(only in sensorless mode)
Applications	1/10th Buggy, On-road, and Light-weight 2WD SCT/Truck/Monster Truck
Motor Limit	Brushless Motor Limit with 2S LiPo : 6000 Kv (3652 size motor) Brushless Motor Limit with 3S LiPo : 4000 Kv (3652 size motor)
LiPo /NiMH Cells	2-3S LiPo / 6-9 Cell NiMH
BEC Output	6V/7.4V Switchable, Continuous Current of 3A (Switch-mode)
Cooling Fan	Powered by the stable BEC voltage of 6V/7.4V
Connectors	Input End: No Connectors Output End: 3.5mm Female Gold Connectors (pre-soldered onto the PCB of the ESC)
Size/Weight	39.4 x 32.8 x 23.1mm (w/o Fan) / 67.8g
Programming Port	FAN/PRG Port

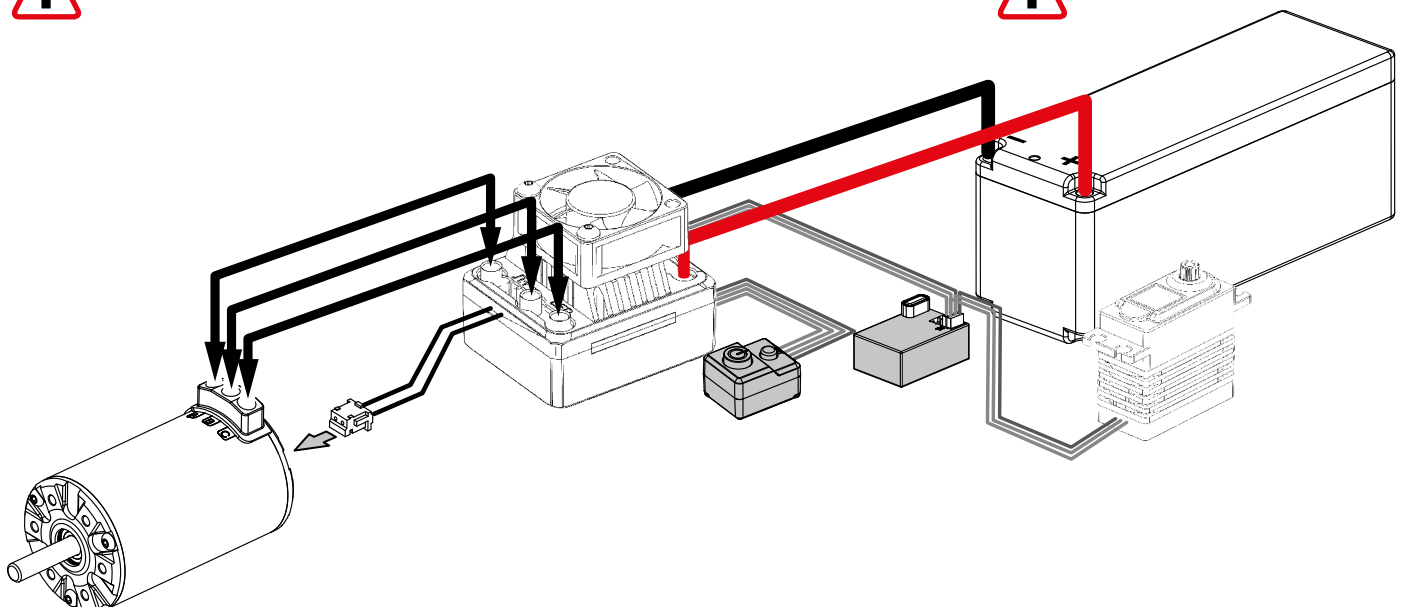
ANSCHLÜSSE am FAHRREGLER



Bitte beachten Sie den Anschlussplan !



Die Polarität NICHT umkehren



VERBINDUNGEN

Motorverdrahtung

Die A/B/C-Motordrähte sind nicht gepolt. Schließen Sie die Drähte an den Motor und den Regler an. Wenn der Motor rückwärts läuft, vertauschen Sie 2 Kabel mit dem Motor.

Verkabelung des Empfängers

Stecken Sie das ESC-Kabel in den Throttle Channel (TH/2) des Empfängers.
Stecken Sie das Lenkservokabel in den Lenkkanal (ST/1) des Empfängers.

Akkuverkabelung

Schließen Sie die Stromkabel des Reglers an den Akku an und achten Sie dabei auf die richtige Polarität.
Schließen Sie das positive (+) ROTE Kabel an den positiven (+) Anschluss des Akkus an.
Schließen Sie das negative (-) SCHWARZE Kabel an den negativen (-) Anschluss des Akkus an.

Wenn Sie die Polarität des Akkus vertauschen, wird der Regler sofort beschädigt und kann nicht mehr repariert werden.

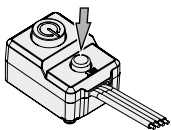
Dies ist nicht durch die Garantie abgedeckt.

KALIBRIERUNG DER SENDER

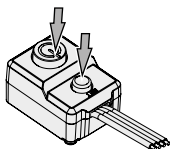
Beginnen Sie mit der Verwendung Ihres Reglers, indem Sie ihn mit Ihrem Sender kalibrieren. Wir empfehlen dringend, die "Fail Safe"-Funktion des Funksystems zu verwenden und (F/S) auf "Output OFF" oder "Neutral Position" zu stellen. Beispiel für die Kalibrierung von Neutralbereich und Endpunkt.

1. Schalten Sie den Sender ein und vergewissern Sie sich, dass alle Parameter (D/R, Kurve, ATL) auf dem Drosselkanal auf der Standardeinstellung (100%) stehen. Bei Sendern ohne LCD, drehen Sie bitte den Knopf auf Maximum und den Gashebel "TRIM" auf 0. Drehen Sie bitte auch den entsprechenden Knopf in die neutrale Position. Bei Futaba-Sendern muss die Richtung des Gaskanals auf "REV" eingestellt werden, während andere Funksysteme auf "NOR" eingestellt werden müssen. Bitte stellen Sie sicher, dass die "ABS/Bremsfunktion" Ihres Senders DEAKTIVIERT sein muss.
2. Schalten Sie zunächst den Sender ein, während der Regler ausgeschaltet, aber an einen Akku angeschlossen ist. Halten Sie den SET-Knopf gedrückt und drücken Sie den ON/OFF-Knopf, die ROTE LED auf dem Regler beginnt zu blinken (Hinweis 1, der Motor piept gleichzeitig), und lassen Sie dann den SET-Knopf sofort los. (Der Regler geht in den Programmiermodus, wenn der SET-Knopf nicht innerhalb von 3 Sekunden losgelassen wird, bitte beginnen Sie wieder bei Schritt 1).

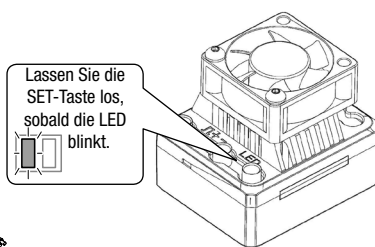
Drücken und halten Sie die SET-Taste



ON/OFF-Taste drücken

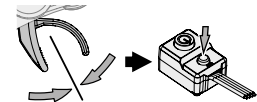


Lassen Sie die SET-Taste los, sobald die LED blinkt.

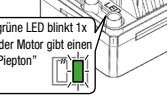


Hinweis 1: Die Signaltöne des Motors können manchmal zu leise sein, und Sie können stattdessen den LED-Status überprüfen.

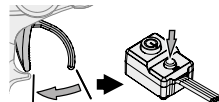
Bringen Sie den Gashebel in die Neutralstellung und drücken Sie die SET-Taste.



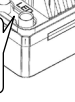
Die grüne LED blinkt 1x und der Motor gibt einen "1x Piepton" Ton.



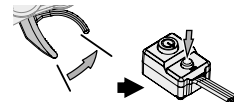
Bringen Sie den Gashebel in die Endstellung Vorwärts und drücken Sie die SET-Taste.



Die grüne LED blinkt 2x und der Motor gibt einen "2x Beep" Ton.



Bringen Sie den Gashebel in die Endstellung Rückwärts und drücken Sie die SET-Taste.



Die grüne LED blinkt 3x und der Motor gibt einen "3x Piepton" ab. Ton.



3. Stellen Sie den Neutralpunkt, den Vollgasendpunkt und den Vollbremsendpunkt ein.
 - Lassen Sie den Gashebel in der Neutralstellung, drücken Sie die SET-Taste, die ROTE LED erlischt und die GRÜNE LED blinkt 1 Mal und der Motor piept 1 Mal, um die Neutralstellung zu akzeptieren.
 - Ziehen Sie den Gashebel in die Vollgasposition, drücken Sie die SET-Taste, die GRÜNE LED blinkt 2 Mal und der Motor piept 2 Mal, um den Vollgas-Endpunkt zu akzeptieren.
 - Ziehen Sie den Gashebel in die Vollbremsposition, drücken Sie die SET-Taste, die GRÜNE LED blinkt dreimal und der Motor piept dreimal, um den Vollbremsendpunkt zu akzeptieren.
4. Der Motor kann 3 Sekunden nach Abschluss der ESC/Funk-Kalibrierung gestartet werden.

WARNFUNKTION BEIM EINSCHALTEN/AUSSCHALTEN

1. Strom EIN/AUS:

Starten Sie mit ausgeschaltetem Regler; drücken Sie die ON/OFF-Taste, um den Regler einzuschalten;
Starten Sie mit eingeschaltetem Regler; halten Sie die ON/OFF-Taste gedrückt, um den Regler auszuschalten.

2. Warn-Töne:

Schalten Sie den Regler ein (d.h. schalten Sie ihn ein, ohne den SET-Knopf zu drücken); der Motor piept entsprechend der Anzahl der eingesteckten LiPo-Zellen. Zum Beispiel zeigen 2 Pieptöne einen 2S LiPo-Akku an, 3 Pieptöne einen 3S LiPo-Akku.

WARNFUNKTION BEIM EINSCHALTEN/AUSSCHALTEN

Programmable Items	Parameter Values								
Basic Setting	Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Option 5	Option 6	Option 7	Option 8	Option 9
1. Running Mode	Fwd/Br	Fwd/Rev/Br							
2. LiPo Cells	Auto Calculation	2S	3S						
3. Cutoff Voltage	Disabled	Auto (Low)	Auto (Intermediate)	Auto (High)					
4. ESC Thermal Protection	105°C/221°F	125°C/257°F							
5. Motor Thermal Protection		105°C/221°F							
6. Motor Rotation	CCW	CW							
7. BEC Voltage	6.0V	7.4V							
8. Brake Force	12.5%	25%	37.5%	50%	62.5%	75%	87.5%	100%	Disabled
9. Reverse Force	25%	50%							
10. Start Mode (Punch)	Level 1	Level 2	Level 3	Level 4	Level 5				
Advanced Setting									
11. Drag Brake	0%	2%	4%	6%	8%	10%	12%	14%	16%

1. BETRIEBSMODUS

Option 1: Vorwärts mit Bremse

Er hat nur Vorwärts- und Bremsfunktionen und ist normalerweise ein Rennmodus.

Option 2: Vorwärtsgang / Rückwärtsgang mit Bremse

Dieser Modus kann zu Trainingszwecken verwendet werden und verfügt über Vorwärts- und Rückwärtslauf sowie Bremse.

Dieser Controller verwendet die «DOUBLE CLICK»-Methode, d. h., wenn Sie den Gas-/Bremshebel zum ersten Mal nach vorne in die Position Bremse/Rückwärtsgang drücken, bremst das Fahrzeug nur. Erst wenn das Fahrzeug vollständig zum Stillstand gekommen ist und der Motor nicht mehr läuft, können Sie durch erneutes Betätigen des Gas-/Bremshebels den Rückwärtsgang einlegen.

Das Fahrzeug fährt erst dann rückwärts, wenn der Motor vollständig zum Stillstand gekommen ist. Diese Methode verhindert, dass Sie versehentlich den Rückwärtsgang einlegen.

2. ANZAHL DER LIPO-ZELLEN

«Automatische Berechnung» ist die Standardeinstellung. Wenn die verwendeten LiPo-Akkus häufig die gleiche Zellenzahl haben, empfehlen wir, diese Einstellung manuell vorzunehmen, um eine falsche Berechnung zu vermeiden (z. B. könnte der Controller ein falsch geladenes 3S-Pack für ein 2S-Pack halten), was die Schutzfunktion bei niedriger Spannung stören könnte.

3. CUTOFF-SPANNUNG

Stellt die Spannung ein, bei der der Regler die Motorleistung reduziert oder abschaltet, um eine sichere Mindestspannung am Akku zu erhalten (bei LiPo-Akkus). Der Regler überwacht die Akkuspannung ständig und reduziert die Leistung sofort um die Hälfte und schaltet die Ausgabe 10 Sekunden später ab, wenn die Spannung unter den Schwellenwert fällt. Die ROTE LED blinkt einmal kurz mit Wiederholung (☆☆☆), um anzuzeigen, dass der Unterspannungsschutz aktiviert ist. Stellen Sie die Cutoff-Spannung auf «Aus», wenn Sie NiMH-Akkus verwenden.

Option 1: Deaktiviert

Der Regler schaltet die Leistung bei niedriger Spannung nicht ab. Wir empfehlen diese Option nicht, wenn Sie LiPo-Akkus verwenden, da Sie die Akkus dauerhaft beschädigen können. Sie sollten diese Option wählen, wenn Sie NiMH-Akkus verwenden..

Option 2: Auto (Low)

Niedrige Abschaltspannung, Schwierigkeiten bei der Auslösung des LCV-Schutzes, anwendbar bei Batterien mit schlechter Entladefähigkeit.

Option 3: Auto (Medium)

Mittlere Abschaltspannung, die den LVC-Schutz aktivieren kann, anwendbar für Batterien mit normaler Entladekapazität.

Option 4: Auto (High)

Hohe Abschaltspannung, die mit hoher Wahrscheinlichkeit den LVC-Schutz auslöst, anwendbar auf Packs mit sehr hoher Entladekapazität.

Achtung: Wenn Sie bei der Verwendung eines LiPo-Packs die Cutoff-Spannung auf Aus stellen, achten Sie auf Leistungsschwankungen Ihres Fahrzeugs. Normalerweise beginnt die Spannung niedrig zu werden, sobald das Fahrzeug deutlich an Leistung verliert; dann sollten Sie die Verwendung des Akkus einstellen.

4. THERMISCHER SCHUTZ DES REGLERS

Der Regler wird den Ausgang automatisch abschalten und die GRÜNE LED blinkt (☆☆☆), wenn die Temperatur den Wert erreicht, den Sie ausgewählt und den Wärmeschutz des Reglers aktiviert haben. Der Ausgang wird erst wieder aktiviert, wenn die Temperatur wieder gesunken ist.

5. THERMISCHER SCHUTZ DES MOTORS

Der Grenzwert für die Motortemperatur ist auf 105 °C/221 °F festgelegt. Wenn diese Temperatur erreicht wird, wird die Ausgangsleistung abgeschaltet.

6. DREHRICHTUNG DES MOTORS

Ziehen Sie den Gashebel, während der Motor in Ihre Richtung zeigt. Der Motor dreht sich entgegen dem Uhrzeigersinn, wenn dieser Parameter auf CCW (Gegen den Uhrzeigersinn) eingestellt ist. Der Motor dreht sich im Uhrzeigersinn, wenn dieser Parameter auf CW (Uhrzeigersinn) eingestellt ist. Die Reihenfolge der Drähte im Motor (A/B/C) kann je nach Hersteller variieren, sodass die Richtung unterschiedlich sein kann. Sie können die Drehrichtung des Motors einstellen oder zwei der Drähte zwischen Motor und Controller vertauschen, wenn der Motor rückwärts läuft.

7. BEC-SPANNUNG

Option 1 : 6.0V

Anwendbar auf gewöhnliche Servos. Verwenden Sie diese Option nicht bei HV (High Voltage)-Servos, da Ihre Servos sonst aufgrund einer zu geringen Spannung möglicherweise nicht normal funktionieren.

Option 2 : 7.4V

Anwendbar auf HV-Servos (High Voltage). Verwenden Sie diese Option nicht bei gewöhnlichen Servos, da Sie sonst aufgrund der zu hohen Spannung die Servos verbrennen könnten.

8. BREMSKRAFT

Der Regler sorgt für eine proportionale Bremsfunktion. Die Bremswirkung wird durch die Stellung des Gashebels bedingt. Der Parameter passt den Prozentsatz der verfügbaren Bremswirkung an, wenn die maximale Bremswirkung angewendet wird. Eine hohe Rate verkürzt die Bremszeit, kann aber das Ritzel und das Zahnrad beschädigen. Wählen Sie die Bremsrate, die am besten zur Konfiguration des Autos und Ihren Vorlieben passt.

9. RÜCKWÄRTSGESCHWINDIGKEIT

Die verschiedenen Rückwärtsfahrprozente ergeben unterschiedliche Geschwindigkeiten beim Rückwärtsfahren. Für die Sicherheit Ihres Fahrzeugs empfehlen wir, eine niedrige Rate zu verwenden.

10. STARTMODUS / PUNCH

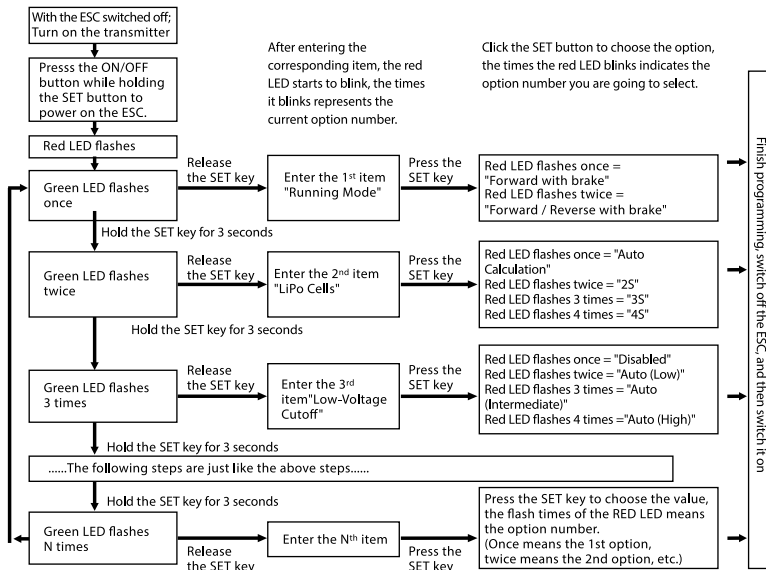
Sie können einen Punch von Stufe 1 (sehr sanft) bis Stufe 5 (sehr aggressiv) wählen, je nach Strecke, Reifen, Grip und Bedingungen. Diese Funktion ist sehr nützlich, um zu verhindern, dass die Reifen während der Aufwärmphase durchdrehen. Darüber hinaus haben die Stufen 4 und 5 strenge Anforderungen an die Entladekapazität der Batterie. Dies kann das Anlassen beeinträchtigen, wenn die Batterie eine geringe Entladekapazität hat und nicht in der Lage ist, in kurzer Zeit einen hohen Strom zu liefern. Wenn das Auto beim Anfahren «hustet» oder abrupt an Leistung verliert, deutet dies auf eine geringe Entladekapazität der Batterie hin, sodass Sie möglicherweise den Punch reduzieren oder die Endübersetzung (FDR) erhöhen müssen.

11. MOTORBREMSE

Die Motorbremse ist die Bremskraft, die erzeugt wird, wenn der Abzug in der Neutralstellung losgelassen wird. Dies simuliert die kleine Bremswirkung eines Bürstenmotors, wenn er sich im Leerlauf befindet.

(Achtung! Die Motorbremse verbraucht mehr Leistung, verwenden Sie sie daher mit Vorsicht!)

1. Programmierung des Reglers mit der Set-Taste



BITTE BEACHTEN :

- Zur einfachen Erkennung piept der Motor gleichzeitig mit dem Blinken der GRÜNEN LED.
- Wenn "N" (die Zahl) gleich oder größer als 5 ist, verwenden wir ein langes Blinken, um "5" darzustellen. Wenn zum Beispiel die GRÜNE LED lange blinkt (und der Motor gleichzeitig einen langen Piepton abgibt), bedeutet dies, dass Sie sich im 5. programmierbaren Element befinden; wenn die GRÜNE LED lange und kurz blinkt (und der Motor gleichzeitig einen langen und einen kurzen Piepton abgibt), bedeutet dies, dass Sie sich im 6. programmierbaren Element befinden; ein langer und zwei kurze Blitze (ein langer und zwei kurze Pieptöne) bedeuten, dass Sie sich im 7. programmierbaren Element befinden usw.

AUF WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

- Wiederherstellen der Standardwerte mit der SET-Taste
Drücken und halten Sie die SET-Taste für mehr als 3 Sekunden, wenn sich der Gashebel in der neutralen Position befindet (außer während der Kalibrierung und Programmierung des Reglers), um Ihren Regler auf Werkseinstellungen zurückzusetzen. Die roten und grünen LEDs blinken gleichzeitig und zeigen an, dass Sie alle Standardwerte Ihres Reglers erfolgreich wiederhergestellt haben. Sobald Sie den Regler aus- und wieder einschalten, sind die Einstellungen wieder auf den Standardmodus zurückgesetzt.

LED STATUS

1. Während des Start-up-Prozesses

- Die ROTE LED blinkt schnell und zeigt damit an, dass der Regler kein Gassignal erkennt oder dass der im Regler gespeicherte Wert für die Neutralstellung nicht mit dem im Sender gespeicherten Wert übereinstimmt.
- Die GRÜNE LED blinkt "Number" mal und zeigt damit die Anzahl der LiPo-Zellen an, die Sie an den Regler angeschlossen haben.

2. In Betrieb

- ROTE und GRÜNE LEDs erlöschen, wenn sich der Gashebel im neutralen Bereich befindet.
- Die ROTE LED leuchtet dauerhaft, wenn Ihr Fahrzeug vorwärts fährt. Die GRÜNE LED leuchtet auf, wenn der Gashebel bis zum Vollgas-Endpunkt (100%) gezogen wird.
- Die ROTE LED leuchtet durchgehend, wenn Sie bremsen. Die GRÜNE LED leuchtet auch, wenn Sie den Gashebel auf den vollen Bremsendpunkt drücken und die "maximale Bremskraft" auf 100% einstellen.
- Die ROTE LED leuchtet durchgehend, wenn Sie Ihr Fahrzeug rückwärts fahren.

3. Wenn ein gewisser Schutz aktiviert ist

- Die ROTE LED blinkt einmal kurz auf und wiederholt (☆, ☆, ☆) dies zeigt an, dass der Unterspannungsschutz aktiviert ist.
- Die GRÜNE LED blinkt einmal kurz und wiederholt (☆, ☆, ☆) dies zeigt an, dass der thermische Schutz des Reglers aktiviert ist.
- Die GRÜNE LED blinkt kurz, doppelt und wiederholt (☆☆, ☆☆, ☆☆) und zeigt damit an, dass der Thermoschutz des MOTORS aktiviert ist.

SIMPLIFIED DECLARATION OF CONFORMITY

MANUFACTURER :

Team Corally hereby declares that the speedcontroller system type **TOROX 60** complies with the Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU Declaration of Conformity is available at the following Internet address:

www.corally.com

Team Corally, Geelseweg 80, B-2250 OLEN, Belgium, info@corally.com

Problem(e)	Mögliche Ursachen	Lösung
Der Regler war nicht in der Lage, die Status-LED, den Motor und den Lüfter zu starten, nachdem er eingeschaltet wurde.	1. Der Regler wurde nicht mit Strom versorgt. 2. Der Schalter des Reglers wurde beschädigt.	1. Prüfen Sie, ob alle Regler- und Akkustecker gut verlötet oder fest angeschlossen sind. 2. Ersetzen Sie den defekten Schalter.
Der Regler konnte den Motor nach dem Einschalten nicht starten, aber der Motor gab einen kurzen, doppelten Piepton (BB, BB, BB...) ab, der sich mit blinkender GRÜNER LED am Regler wiederholte. (Das Intervall zwischen zwei Pieptönen betrug 1 Sekunde.)	Die Batteriespannung lag außerhalb des normalen Betriebsspannungsbereichs des Reglers.	Prüfen Sie die Batteriespannung.
Nachdem der Regler eingeschaltet wurde und die LiPo-Zellenerkennung abgeschlossen war (die GRÜNE LED blinkte N-mal), blinkte die ROTE LED schnell.	1. Der Regler hat kein Gaspedalsignal erkannt. 2. Der im Regler gespeicherte Wert für die Neutralstellung unterscheidet sich von dem im Sender gespeicherten Wert.	1. Prüfen Sie, ob das Gaspedal verkehrt herum oder im falschen Kanal eingesteckt ist und ob der Sender eingeschaltet ist. 2. Kalibrieren Sie den Gasbereich neu, nachdem Sie den Gashebel in die neutrale Position gebracht haben.
Das Fahrzeug fuhr rückwärts, wenn Sie den Gashebel zu sich zogen.	1. Die Reihenfolge der Verdrahtung (vom Regler zum Motor) war falsch. 2. Ihr Chassis unterscheidet sich von den gängigen Chassis.	Schalten Sie 2 beliebige der 3 Motorkabel um (Regler-zu-Motor).
Der Motor hat plötzlich aufgehört zu laufen oder seine Leistung deutlich reduziert.	1. Der Empfänger wurde durch eine fremde Störung beeinflusst. 2. Der Regler hat den LVC-Schutz (Low Voltage Cutoff) des Akkus aktiviert. 3. Der Regler hat den thermischen Schutz (Überhitzung) aktiviert.	1. Überprüfen Sie alle Geräte und versuchen Sie, alle möglichen Ursachen herauszufinden, und überprüfen Sie die Batteriespannung des Senders. 2. Die ROTE LED blinkt ständig und zeigt damit an, dass der LVC-Schutz aktiviert ist; bitte tauschen Sie Ihren Akku aus. 3. Die GRÜNE LED blinkt ständig und zeigt an, dass der Wärmeschutz aktiviert ist. Bitte lassen Sie Ihren Regler abkühlen, bevor Sie ihn wieder benutzen.
Der Motor stotterte, sprang aber nicht an.	1. Einige Lötstellen zwischen dem Motor und dem Regler waren nicht gut. 2. Der Regler war beschädigt (einige MOSFETs waren durchgebrannt).	1. Prüfen Sie alle Lötstellen, ggf. nachlöten. 2. Wenden Sie sich an den Händler für Reparaturen oder andere Kundendienstleistungen.
Das Fahrzeug fuhr vorwärts (und bremste), konnte aber nicht rückwärts fahren.	1. Die Neutralstellung des Gashebels an Ihrem Sender war tatsächlich in der Bremszone. 2. Stellen Sie den "Running Mode" nicht richtig ein. 3. Der Regler wurde beschädigt.	1. Kalibrieren Sie die Neutralstellung des Gashebels neu. Es leuchtet keine LED am Regler auf, wenn sich der Gashebel in der Neutralstellung befindet. 2. Stellen Sie den "Laufmodus" auf "Vorwärts/Rückwärts mit Bremse". 3. Wenden Sie sich für Reparaturen oder andere Kundendienstleistungen an Ihren Händler.
Das Fahrzeug fährt langsam vorwärts/rückwärts, wenn sich der Gashebel in der Neutralstellung befindet.	1. Die Neutralstellung des Senders war nicht stabil, daher waren auch die Signale nicht stabil. 2. Die Kalibrierung des Reglers war nicht korrekt.	1. Wechseln Sie Ihren Sender 2. Kalibrieren Sie den Gasbereich neu oder nehmen Sie eine Feinabstimmung der Neutralstellung am Sender vor.
1. Das LCD-Programmfeld zeigt weiterhin "CONNECTING Regler" an, nachdem Sie es an Ihren Regler angeschlossen haben. 2. Die LED-Programmkarte zeigt weiterhin 3 kurze Zeilen (- - -) an, nachdem Sie sie mit Ihrem Regler verbunden haben.	Die Programmierkarte/box wurde über das Gaspedalkabel (Rx-Kabel) mit dem Regler verbunden.	Es ist falsch, das Rx-Kabel zum Anschluss der Programmierkarte/box zu verwenden. Der Programmieranschluss dieses Reglers ist auch der Lüfteranschluss. Verbinden Sie also den Regler und die Programmierkarte/-box, indem Sie das Programmierkabel in den Lüfteranschluss stecken.
Beim Drücken der SET-Taste zum Einstellen der Gasneutralstellung blinkte die GRÜNE LED nicht und es ertönte kein Piepton, oder Sie konnten den Vollgas-Endpunkt und den Vollbrems-Endpunkt nicht einstellen, nachdem die Neutralstellung akzeptiert wurde.	1. Das Gaskabel des Reglers wurde nicht in den richtigen Kanal des Empfängers gesteckt. 2. Das Gaskabel des Reglers war verkehrt herum eingesteckt.	1. Stecken Sie das Gaskabel in den Gaskanal (TH) an Ihrem Empfänger. 2. Stecken Sie den Gaszug richtig ein, indem Sie sich an der entsprechenden Markierung auf Ihrem Empfänger orientieren.



WWW.CORALLY.COM

Team Corally is a registered trademark licensed to
JSP Group Intl bvba • Geelseweg 80 • B-2250 OLEN • Belgium
Tel: +32 14 25 92 94 • info@corally.com